

21.11.2011 - 05:00 Uhr

## Zentralrat der Muslime erwartet auf Trauerfeier für Neonazi-Opfer Signal von der Politik

Essen (ots) -

Der Vorsitzende des Zentralrats der Muslime, Aiman Mazyek, hat die geplante Trauerfeier für die Opfer der Neonazi-Mordserie als "Signal, das in die richtige Richtung geht", bezeichnet. "Sie wendet sich den Opfern und ihren Angehörigen zu, die viel zu lange mit ihren Ängsten allein gelassen wurden", sagte Mazyek den Zeitungen der WAZ-Gruppe (Montagausgaben).

"Auf der Trauerfeier sollte die Politik klar und deutlich machen, dass Muslime ein Teil der deutschen Gesellschaft sind", sagte Mazyek weiter. "Die Zeremonie kann einige religiöse Elemente enthalten, etwa eine Koran-Rezitation." Mazyek hofft zudem, dass einige Angehörige der Opfer den Mut und die Kraft finden werden, dort zu sprechen.

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung  
Zentralredaktion  
Telefon: 0201 / 804-6528  
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100708490> abgerufen werden.